

Presse-Information

Ingelfingen, 07940 9294-0

Raiffeisenbank Hohenloher Land eG spendet zwei neue VRmobile an soziale Einrichtungen

Stuttgart/Ingelfingen, im Juli 2024

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf Waldenburg und die Katholische Sozialstation Jagsttal können in Zukunft hilfsbedürftige Menschen noch besser unterstützen. Möglich macht dies eine Spende von zwei Fahrzeugen durch die Raiffeisenbank Hohenloher Land eG. Andreas Siebert, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank, begleitete die Vertreter der sozialen Einrichtungen nach Stuttgart, wo auf Schloss Solitude die Fahrzeugpapiere und Schlüssel der VRmobile offiziell überreicht wurden.

Gestiftet haben die VRmobile die Kundinnen und Kunden der Genossenschaftsbank, indem sie Monat für Monat Gewinnsparlose erworben haben. „Gemeinsam mit unseren Gewinnsparerinnen und Gewinnsparern übernehmen wir als Genossenschaftsbank Verantwortung in der Region“, sagte Andreas Siebert bei der Übergabe. „Wir freuen uns sehr, mit der Spende von je einem VRmobil das Albert-Schweitzer-Kinderdorf und die Katholische Sozialstation Jagsttal bei der Versorgung hilfsbedürftiger Menschen zu unterstützen. Mit der Fahrzeugspende tragen wir zur Mobilität der Helferinnen und Helfer bei.“

Holger Klewer vom Albert-Schweitzer-Kinderdorf betonte, dass das Fahrzeug unabdingbar sei, um zum Beispiel die Kinder aus den Kinderdorffamilien zu Sportangeboten zu fahren. Und auch außerhalb des Kinderdorfes werden damit Familien besucht, in denen es Probleme wie häusliche Gewalt gibt.

Bei der Katholischen Sozialstation Jagsttal wird das Fahrzeug verwendet, um pflegebedürftige Personen in ihrem Zuhause zu betreuen, erzählte uns die stellvertretende Pflegedienstleitung Raphaela Metzger.

Die VRmobile stehen den sozialen Einrichtungen auf Leasingbasis für drei Jahre zur Verfügung. Der Wert der Spende beläuft sich auf insgesamt 35.000 Euro. Finanziert wird die Spende aus den Reinerträgen des Gewinnsparens der Raiffeisenbank Hohenloher Land eG.

Und so funktioniert das Gewinnsparen: Vom Preis für ein Los in Höhe von zehn Euro gehen 7,50 Euro auf das eigene Sparkonto und 2,50 Euro sind der Spieleinsatz. Von diesem wiederum fließen rund 63 Cent je Los als Reinertrag an die losverkaufende Bank zurück und können von dieser an gemeinnützige Einrichtungen in der jeweiligen Region gespendet werden. „Mit jedem Los, das unsere Mitglieder und Kunden kaufen, stärken sie also das gesellschaftliche und soziale Netz in unserer Region“, sagt Andreas Siebert. Das gesamte Spendenvolumen der Bank aus dem Gewinnsparen beträgt jährlich etwa 93.000 Euro.

Mariannenstraße 18
74653 Ingelfingen

Ihr Ansprechpartner:
Ulrike Hammel

Telefon 07940 9294-1022
Telefax 07940 9294-1189
www.rb-hL.de

Seite 1/2

BU:



Von links: Andreas Siebert und Ulrike Hammel freuen sich mit Holger Klewer und Martin Hornberger des Albert-Schweitzer-Kinderdorfs über einen neuen VW ID.3



Raphaela Metzger und Peter Schmitt (außen) von der Sozialstation Jagsttal mit Andreas Siebert und Ulrike Hammel (RBHL, innen) sind glücklich über einen neuen VW Polo.